

# PREKÄRES POLITISCHES SPRECHEN

## FRAGE Wie wird prekäres politisches Sprechen möglich?

Inwieweit wird auf Twitter unter dem #IchBinArmutsbetroffen ein politisches Sprechen über Armut aus einer prekären Position heraus möglich und wie wird es realisiert?

### AUSGANGSPUNKTE Thematisierungen von Armut

- Armutsberichterstattung**
- Steigende Armutsrisikoquote in der deutschen Gesellschaft (2005: 14,7 %, 2021: 16,6 %) und Verfestigung von Armutslagen (BUNDESREGIERUNG 2021)
- Mediale Thematisierungen von Armut**
- Nimmt vor dem Hintergrund aktueller gesellschaftlicher Krisen zu
  - Vorherrschend: Sprechen über Armut und über Menschen in Armut – nicht selten auch moralisierend (KESSL U.A. 2007).

### Unterbelichtete Perspektive von Armutsbetroffenen

- #IchBinArmutsbetroffen: Thematisierungen eigener Armutsbetroffenheit seit Mai 2022 auf Twitter (jetzt X)
- Armutsbetroffene kommen selbst zu Wort

### PERSPEKTIVE Sozialpädagogische Armutsforschung

- Theoretische Anknüpfungspunkte:**
- Adressat\*innenforschung (BITZAN & BOLAY 2017)
  - Nutzer\*innenforschung (OELERICH & SCHAARSCHUCH 2013)
  - Theorie der Lebensbewältigung (BÖHNISCH 2012)

### Zentraler Gegenstand: Subjektivität unter Bedingung von Armut

- Wahrnehmung und subjektive Bedeutung (ANDRESEN 2014, 2016; CHASSÉ U.A. 2005)
- Subjektivierung und Subjektivität (KÜNSTLER 2022; SCHONEVILLE 2013).

### THEORETISCHE BEZÜGE Prekäres Sprechen

- Prämisse**
- Die öffentliche Thematisierung von Armut aus der Position der Betroffenheit heraus, verstehen wir als prekäres Sprechen.
- Erklärungen**
- „Entsprächlichung“ als machtvoller Entzug der Artikulationsformen eigener Erfahrungen (HONNETH 1981)
  - Stigmatisierung von Betroffenen: Rückzug aus Scham (SCHONEVILLE 2015, 2023)
  - Prekäre politische Subjektivierung: ungesicherte Sprecherpositionen und erschwerte Kollektivierung (BAUMGARTEN 2010; KÜNSTLER 2022)

### METHODE Datenerhebung und -auswertung

- Formale Selektion**
1. **Identifizierung:** Alle Tweets mit dem Hashtag #IchBinArmutsbetroffen (über 600.000 Tweets)
  2. **Ausweitung:** Gesamte Konversationen, die zu # gehören. Gespeicherter Datensatz: (über 6.000.000 Tweets)
  3. **Reduktion I:** Verfasser\*in des ersten Tweets verwendet den # (63.781 Konversationen)
  4. **Reduktion II:** Nur Konversationsteile von der\*dem Verfasser\*in
  5. **Reduktion III:** Beschränkung auf 5 Beobachtungszeiträume (5 x 5 Tage im Abstand von je zwei Monaten = 6.966 Konversationen)

### Beobachtungszeitraum: 12.05.2022 – 16.01.2023

### Inhaltliche Selektion

- 6. Auswahl:** Konversationen, die aus der subjektiven Perspektive von eigener Armutsbetroffenheit verfasst sind (1.755 Konversationen)
- Auswertung – Zwei Zugänge**
1. **#: Hermeneutische Rekonstruktion**  
Sequenzieller Prozess: Interpretation der einzelnen Teile des Hashtags
  2. **Konversationen: Orientierung am Kodierparadigma der Grounded Theory**  
Zirkulärer Prozess: offenes und axiales Kodieren, Kategoriensystem entwickeln, minimale und maximale Kontraste (STRAUSS & CORBIN 1998)

### EMPIRIE / ERSTER ZUGANG: Rekonstruktion des Hashtags

# # Ich Bin Armutsbetroffen

• Twitterspezifischer Kommunikationsoperator	• Subjekt des Satzes: Personalpronomen, 1. Person Singular	• Prädikat: Form des Verbes „sein“	• Prädikativ: „armutsbetroffen“ als Subjekteigenschaft	<b>Interpretation</b>
• Zuordnung von Beiträgen zu einer Debatte durch Schlüsselbegriffe	• Verfasser*in als Thema	• „IchBin“: grundlegende Aussage von Existenz und Selbstidentität	• „armutsbetroffen“ nicht „arm“: Subjekt ist von etwas Äußeren betroffen, aber nicht damit gleichzusetzen	

- Betroffenheitsperspektive („Ich bin“) als Ausgangspunkt einer individuellen Aussage
- Herstellung von Kollektivität durch technische Zuordnung (#) und Wiederholung des Sprechakts („Ich bin“)

### EMPIRIE / ZWEITER ZUGANG: Thematisierungen – Formen und Inhalt

- 1. Thematisierungen von alltäglichen Erfahrungen als ...**
  - Alltag unter den Bedingungen von Armut
  - Erfahrungen von Missachtungen und Unrecht

**#IchBinArmutsbetroffen** hieß für mich heute im Supermarkt zu stehen, die Preise zu sehen und fast zu weinen. Eigentlich wollte ich heute endlich meinen Kindern den Wunsch nach einer Wassermelone erfüllen, die sie seit Wochen haben wollen. Ich musste sie wieder enttäuschen.  
2022-05-14 22:20 273 Zeichen 1881 Likes 245 Retweets 68 Antworten

**Interpretation:** Verteidigungen gegen Stigmatisierungen sowie Anklagen von erfahrenem Unrecht

**Ringens um die Fragen:** Was macht den Alltag in Armut aus? Worin besteht das Unrecht?
- 2. Explizite Thematisierungen von Kollektivität als ...**
  - Entdeckungen von kollektiver Betroffenheit
  - gemeinsames politisches Agieren
  - Selbsthilfenetzwerke

**#IchBinArmutsbetroffen** Habe lange gebraucht um meine Stimme zurück zu bekommen. Die letzten Wochen und Monate leider kaum mehr Kraft und Mut gehabt, mich weiter hier zu äußern. Aber das was hier passiert, das gibt mir einen Funken Hoffnung. Den Willen zu kämpfen!  
2022-05-14 19:43 272 Zeichen 29 Likes 5 Retweets 1 Antworten

**Interpretation:** Verweis auf Erweiterungen von Handlungsmöglichkeiten durch Kollektivierung

**Ringens um die Fragen:** Wer gehört dazu? Was macht uns aus? Wie agieren wir?
- 3. Politische Thematisierungen als ...**
  - konkrete politische Forderungen
  - generelle politische Positionen

**#IchBinArmutsbetroffen, müsste es aber gar nicht sein, würde die Angehörigenpflege angemessen vergütet. Leider hält sich hartnäckig die Meinung, das sei keine Arbeit.**  
2022-05-13 20:28 190 Zeichen 126 Likes 34 Retweets 3 Antworten

**Interpretation:** Aushandlung nach außen adressierter politischer Positionierungen

**Ringens um die Fragen:** Wie sieht eine gerechtere Gesellschaft aus? Welche politischen Maßnahmen sind nötig?

### VORLÄUFIGES FAZIT Möglichkeiten prekären politischen Sprechens

- #IchBinArmutsbetroffen als Ausgangspunkt für politisches Sprechen**
- Annahme der Stigmatisierungen, die mit Armut einhergehen
  - Artikulation von Unrechtserfahrungen, die zunächst auf das eigene Leben und eigene Geschichte beschränkt bleiben
  - durch Wiederholung wird unter dem # Kollektivität hergestellt
- Artikulationen als kollektiver Versuch, eine gemeinsame Sprache für das erfahrene Unrecht zu finden (≠ Entsprächlichung)**
- Orientierung an Alltagserfahrungen
  - Abarbeitung an hegemonialen diskursiven Figuren
  - Konstitution von Gegenöffentlichkeit mit eigenen kommunikativen Ausdrucksformen

**Helen Dambach & Holger Schoneville**  
Arbeitsbereich Sozialpädagogik  
31.01.2024

Literatur & Kontakt:  
[uhh.de/ew-armutsbetroffen-poster](http://uhh.de/ew-armutsbetroffen-poster)

